

**ÖSTERREICHISCHE
AUTOMOBIL BERGMEISTERSCHAFT**

2011

**St. Andrä - Kitzeck
16. Juli & 17. Juli**

VERANSTALTUNGSDATENBLATT

**NUR GÜLTIG IN ZUSAMMENHANG MIT
DER VON DER OSK GENEHMIGTEN
STANDARDAUSSCHREIBUNG**

DIESES VON DER OSK GENEHMIGTE VERANSTALTUNGSDATENBLATT, IST ALLEN BEWERBERN UND FAHRERN, GEMEINSAM MIT DER VON DER OSK GENEHMIGTEN STANDARDAUSSCHREIBUNG FÜR LÄUFE ZUR ÖSTERR. AUTOMOBIL BERGMEISTERSCHAFT ZU ÜBERMITTELN UND DIE ÜBERNAHME IST AUF BEIGESCHLOSSENEM NENNFORMULAR DURCH BEWERBER UND FAHRER ZU BESTÄTIGEN.

PROGRAMM DER VERANSTALTUNG

11.07.2011	24:00 Uhr	Nennschluss
15.07.2011	17:00 – 19:00 Uhr	Administrative Abnahme möglich
16.07. 2011	07:00 – 12:00 Uhr	Administrative & technische Abnahme
16.07. 2011	12:30 Uhr	Fahrerbesprechung
16.07. 2011	13:00 - ca.14:15 Uhr	Offizielles Training 1. Lauf
16.07. 2011	14:45 - ca.16:15 Uhr	Offizielles Training 2. Lauf
16.07. 2011	16:45 - ca.18:00 Uhr	Offizielles Training 3. Lauf
17.07.2011	09:00 - ca. 10:30 Uhr	Warm Up (evtl. 3. Trainingslauf)
17.07. 2011	11:00 - ca. 12:30 Uhr	Rennen 1. Lauf
17.07. 2011	13:30 - ca. 15:00 Uhr	Rennen 2. Lauf
17.07. 2011	15:30 - ca. 17:00 Uhr	Rennen 3. Lauf
17.07. 2011	ca. 17:30 Uhr	Aushang der provisorischen Ergebnisse
17.07. 2011	ca. 19:00 Uhr	Siegerehrung

1 – ORGANISATION

Das Laber Racing Team (vorm. MSC Sulmtal) veranstaltet vom 16.07. bis 17.07. 2011 das Int. Bergrennen St. Andrä - Kitzreck.

Die vorliegende Ausschreibung wurde durch die OSK unter der Visa Nr.: _____ genehmigt.

1.1 Organisationskomitee, Sekretariat

Für das Organisationskomitee zeichnet als Präsident/Obmann:

Hanspeter Laber	Tel.: +43 (0) 664 / 47 78 537
EKZ Pistorf	Fax: +43 (0) 3457 / 31 677
8443 Gleinstätten	E-Mail: info@laber.at oder bergrennen@gmx.at

Die Adresse des Sekretariates der Veranstaltung lautet:

15.07.2011 bis 12:00 Uhr:	Hanspeter Laber	Tel.: +43 (0) 664 / 47 78 537
	EKZ Pistorf	Fax: +43 (0) 3457 / 31 677
	8443 Gleinstätten	E-Mail: info@laber.at oder bergrennen@gmx.at

15.07.2009 ab 12:00 Uhr:	8443 St. Andrä - Rennbüro	Tel.: +43 (0) 664 / 47 78 537
	Franziska Pöttler	E-Mail: bergrennen@gmx.at
	Sabine Kiss	
	Theresia Hainzl	

1.2 Offizielle Funktionäre:

Rennleiter	Josef Kötz	
Rennleiter-Stellvertreter	Helmut Heuberger, Joachim Kassler, Franziska Pöttler	
Sportkommissare	Wolfgang Sauer (Vorsitz), KR Hugo Rom,	Liz. Nr. 29b Liz. Nr. 042
Technischer Kommissar	Puntinger mit Team	
Zeitnehmer	global-sportservice, 8010 Graz	
Teilnehmer Verbindungsmann	Joachim Kassler	
Verantwortlicher Rennarzt	Dr. Alois Holzbauer mit grünem Kreuz Stmk.	
Sekretär der Veranstaltung	Franziska Pöttler, Sabine Kiss	

1.3 Offizielles Anschlagbrett

Alle Mitteilungen und Beschlüsse sowie die Klassements werden an folgendem Ort angeschlagen:

Schwarzes Brett beim Rennbüro nahe Start

2 – ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

2.4 Die Veranstaltung zählt für folgende Meisterschaften bzw. Bewerben:

- Österreichische Automobil Bergmeisterschaft
- Österreichische Meisterschaft für historische Automobile

2.5 Strecke

Die Veranstaltung wird auf der Strecke L636 St. Andrä/Demmerkogel durchgeführt und weist folgende Merkmale auf: Länge: 2.200m Durchschnittliche Steigung: 8 %

3 – ZUGELASSENE FAHRZEUGE

3.1.2 Zugelassen sind alle Fahrzeuge, welche den Vorschriften des Anhang J der FIA bzw. der OSK für folgende Gruppen entsprechen:

Gruppe N, lt. FIA/Anhang J sowie H/N mit OSK-Wagenpass (ausgenommen Kat-Reglement)
Gruppe A, S2000 und SP lt. FIA/Anhang J, und Dieselfahrzeuge lt. FIA/OSK Homologation sowie H/A mit OSK Wagenpass (ausgenommen Kat-Reglement) und Fahrzeuge mit nationaler OSK-Homologation
Gruppen GT, E1 OSK und H lt. OSK Bestimmungen
Gruppen E2-SC (Sportscars), und CN lt. FIA/Anhang J
Gruppe D, lt. FIA/Anhang J und Gruppe E2 SS (Single Seater) mit freistehenden Rädern (mitlenkbare Kotflügel sind zugelassen)

3.1.3 Bei den historischen Fahrzeugen sind die Perioden E, F, G1, G2, H1, H2 und I, zugelassen.
Ferner historische Rennwagen.

Historische Fahrzeuge der Perioden A, B, C, D & J bis 1987, sind ebenfalls startberechtigt, jedoch nicht für die HÖABM wertbar; eine mögliche Klasseneinteilung ist dem Veranstalter vorbehalten.

3.1.4 Weitere Gruppen können ausgeschrieben werden, sind jedoch nicht für die ÖABM wertbar, zB E1 FIA, E2-SH FIA, E2-SH OSK & E2-SS mit von der Karosserie umhüllten Rädern.

3.2.1 Die Fahrzeuge werden in folgende Hubraumklassen eingeteilt:

Gruppe N & H/N:	bis 2000 ccm, über 2000 ccm
Gruppen A, S2000, SP, Diesel, H/A & OSK Homologation	bis 2000 ccm, über 2000 ccm
Gruppen GT, E1- & H-OSK:	bis 1400 ccm, bis 1600 ccm, bis 2000 ccm, über 2000 ccm
Gruppe E2-SC & CN, D & E2-SS:	bis 2000 ccm, über 2000 ccm

3.2.2 Die historischen Fahrzeuge der Perioden E, F, G1, G2, H1, H2 & I werden in folgende Hubraumklassen eingeteilt: bis 850 ccm, bis 1150 ccm, bis 1300 ccm, bis 1600 ccm, bis 2500 ccm, über 2500 ccm.
Die historischen Rennwagen werden in folgende Hubraumklassen eingeteilt: bis 1600 ccm, bis 2000 ccm.

3.2.3 Für alle übrigen ausgeschriebenen Meisterschaften und Cups gelten die Zulassungen gemäß den dafür genehmigten Ausschreibungen.

3.2.4 Den Veranstaltern ist es frei gestellt, zusätzlich einen modernen und/oder historischen Gleichmäßigkeitsbewerb nach OSK Bestimmungen aufzunehmen. In diesem Falle sind hier die zugelassenen Fahrzeuge und eventuelle Klassenunterteilungen anzuführen. Ferner ist auf Art. 14.4 zu verweisen.

3.6 Jede Form des Reifen- und/oder Felgenheizens vor dem Start ist verboten und kann mit Sanktionen, welche bis zum Ausschluss von der Veranstaltung führen, geahndet werden. DIES BETRIFFT DIE GESAMTE DAUER DER VERANSTALTUNG, UND IST IN JEGLICHER ART UND WEISE AUSNAHMSLOS VERBOTEN!!!!

6 – NENNUNGEN, VERANTWORTUNG UND VERSICHERUNGEN

6.1 Einschreibgesuche werden ab Veröffentlichung der vorliegenden Ausschreibung entgegengenommen und sind an folgende Adresse zu richten:

Hanspeter Laber, Laber Racing Team, EKZ Pistorf
8443 Gleinstätten
Fax: +43 (0) 3457 / 31 677, E-Mail: info@laber.at oder bergrennen@gmx.at

Nennschluss: 11.07. 2011 24:00 Uhr

Telegraphische und elektronische Nennungen müssen bis zum Nennschluss schriftlich mit den erforderlichen Angaben laut dem offiziellen Anmeldeformular bestätigt werden.

6.2 Die höchstzulassene Teilnehmerzahl beträgt 120 Fahrer. Die Zulassung der Teilnehmer erfolgt nach dem Eingang der schriftlichen Nennungen.

6.6 Das Nenngeld beträgt:

- mit fakultativer Veranstalterwerbung (Art. 8.3.2) € 150,00 (max. € 150,00) **inkl. 2 Mechanikerkarten**
- für die Teilnahme am historischen Bewerb € 110,00 (max. € 110,00) **inkl. 2 Mechanikerkarten**

Das Nenngeld ist auf das Konto 10410003106, Steiermärkische Bank, BLZ 20815, einzuzahlen.

6.11 Die Deckungssumme der Veranstalter-Haftpflichtversicherung beträgt € 10.000.000,00

9 – ADMINISTRATIVE UND TECHNISCHE ABNAHME

9.1 Administrative Abnahme

9.1.1 Die administrative Abnahme findet in St. Andrä nahe Start im Rennbüro und zwar am 15.07.2011 von 17:00 – 19:00 und am 16.07. 2011 von 07:00 – 12:00 Uhr statt.

9.2 Technische Fahrzeugabnahme

9.2.1 Die technische Wagenabnahme findet in St. Andrä nahe Start und zwar am 16.07.2011 von 7:00 bis 12:00 Uhr statt.

10 – VERLAUF DER VERANSTALTUNG

10.3 Rennen

10.3.2 Die Veranstaltung wird in 3 Läufen ausgetragen.

11 – PARK FERMÉ, SCHLUSSKONTROLLE

11.1 Parc Fermé

11.1.3 Der Parc Fermé befindet sich im Startbereich.

11.2 Zusätzliche Überprüfungen

11.2.3 Die besonderen Kontrollen (Abwiegen, usw.) finden in St. Andrä statt.

12 – WERTUNG, PROTESTE, BERUFUNGEN

12.1 Wertungen

12.1.1 Es gelten folgende Wertungsbedingungen für das Erstellen der Klassements: die Wertung erfolgt auf Grund der Gesamtzeiten aus 2 von 3 Läufen.

12.1.3 Es werden folgende Klassements erstellt:

- Österreichische Automobil Bergmeisterschaft
 - Gesamtklassement Div. I&II, sowie III (nur OSK Lizenznehmer)
 - Gesamtklassement Div. IV&V (nur OSK & FIA-CEZ Lizenznehmer)
 - Klassement nach Hubraumklassen gemäß Art. 3.2.1 (Div. I&II, sowie III nur OSK Lizenznehmer & Div. IV&V nur OSK & FIA-CEZ Lizenznehmer)
- Österreichische Meisterschaft für historische Automobile
 - Klassement nach Hubraumklassen gemäß Art. 3.2.2 (nur OSK Lizenznehmer)

13 – PREISE UND POKALE, SIEGEREHRUNG

13.1 Preise und Pokale

13.1.1 Folgende Preise und Pokale kommen zur Verteilung:

	modern	historisch
1. Rang in der Klasse	€ 150,00	€ 110,00
2. Rang in der Klasse	€ 100,00	€ 70,00
3. Rang in der Klasse	€ 50,00	€ 30,00

Ab 3 Startern wird	1 Geldpreis	
Ab 5 Startern werden	2 Geldpreise	
Ab 7 Startern werden	3 Geldpreise	vergeben.

Schnellster Tourenwagen und schnellster Formelwagen oder Gruppe C-Wagen:

Je 1. Rang	€ 500,00
Je 2. Rang	€ 300,00

Je 3. Rang

€ 200,00

13.2 Siegerehrung

13.2.2 Die Siegerehrung findet am 17.07. 2011 um 19:00 Uhr in St. Andrä im Fahrerlagerzelt statt.

14 – SONDERBESTIMMUNGEN

14.1 Zusätzliche Vorschriften

14.1.2 Vor dem Training findet am 16.07.2011 um 12:30 Uhr im Startbereich eine Fahrerbesprechung statt. Die Teilnahme an dieser Besprechung ist für alle Fahrer zwingend vorgeschrieben und muss durch Unterschrift bestätigt werden. Ein Fernbleiben von der Fahrerbesprechung wird von den Sportkommissaren mit einer Geldstrafe von € 50,00 geahndet.

14.4 Zusatzbestimmungen für den Gleichmäßigkeitsbewerb

Für die unter Art.3.2.4 ausgeschriebenen Gleichmäßigkeitsbewerb gelten ausschließlich die Bestimmungen der OSK lt. OSK Handbuch Art. VIII Standardausschreibungen, Reglements Punkt 9.2, Variante 1 sowie diesen Zusatzbestimmungen.

Neben den unter Punkt f & g festgehaltenen Bedingungen für Teilnehmer und Fahrzeuge werden zusätzliche Sicherheitskriterien für die Teilnehmer, wie z.B. Helme, empfohlen. Zweckentsprechende Kleidung ist jedoch vorzusehen und sind Arme und Beine bedeckt zu halten. Die im Fahrzeug vorgesehenen Sicherheitsgurte sind unbedingt anzulegen.

Nachdem diese Gleichmäßigkeit im Rahmen einer von der OSK genehmigten Veranstaltung durchgeführt und somit von offiziellen Funktionären der OSK begleitet wird, unterliegt diese Gleichmäßigkeit auch der Funktionsgewalt dieser Funktionäre. Die Sportkommissare entscheiden auch in Zweifelsfällen, welche sich aus der Veranstaltungsausschreibung und den Zusatzbestimmungen zum Gleichmäßigkeitsbewerb vor Ort ergeben.

Die maximale Durchschnittsgeschwindigkeit von 50 km/h darf zu keinem Zeitpunkt der Veranstaltung überschritten werden; absolut keine Plustoleranz. Ein Vergehen gegen diese Bestimmung wird mit sofortigem Ausschluss von der Veranstaltung durch die Sportkommissare geahndet. Gegen diese Entscheidung ist das Mittel der Berufung gegeben, jedoch ohne aufschiebende Wirkung, da es sich um ein Sicherheitskriterium handelt.

Der Präsident/Obmann

Der Rennleiter

Hanspeter Laber e.h.

Josef Kötz e.h.

Genehmigt
in Verbindung mit dem Schreiben der OSK vom _____ 2011
unter der Eintrags-Nr. ___/11

Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touring Club
Oberste Nationale Sportkommission für den Kraftfahrersport

Der Vorsitzende
Prim. Univ.-Prof. Dr. Harald Hertz

Zusatzinformation für alle Veranstalter:

Das Nennformular der Veranstaltung kann individuell und den Anforderungen des Veranstalters entsprechend gestaltet werden.

Am Ende des Nennformulars ist jedoch ausnahmslos der untenstehende Textteil vollinhaltlich aufzunehmen. Durch die Unterschrift von Bewerber und Fahrer ist sodann die zustimmende Kenntnisnahme zu bestätigen.

Ich nehme den Haftungsausschluss in Artikel 14.2 der Ausschreibung und die Schiedsvereinbarung in Artikel 14.3 der Ausschreibung ausdrücklich und zustimmend zur Kenntnis und erkläre mich vollinhaltlich damit einverstanden; ebenso wie mit sämtlichen anderen Punkten der Ausschreibung. Der Ausschreibungstext (Seiten 1–6 Standard & 1–6 Datenblatt) liegt mir vor.

Unterschrift Bewerber

Unterschrift Fahrer

Ort/Datum